

RS OGH 1978/11/30 13Os128/78 (13Os129/78), 10Os23/80 (10Os24/80)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.11.1978

Norm

PresseG §30

StGB §111 Abs3

StGB §112

Rechtssatz

Der gelungene Wahrheitsbeweis kommt - als sachlicher Strafausschließungsgrund - nicht nur jedem Täter (§ 12 StGB) mit strafbefreiender Wirkung zugute; er beseitigt - weil in diesem Falle objektiv keine strafbare Handlung (mehr) vorliegt - auch die Strafbarkeit nach § 30 PresseG.

Entscheidungstexte

- 13 Os 128/78

Entscheidungstext OGH 30.11.1978 13 Os 128/78

Veröff: EvBl 1979/120 S 355

- 10 Os 23/80

Entscheidungstext OGH 25.03.1980 10 Os 23/80

Vgl; nur: Der gelungene Wahrheitsbeweis kommt - als sachlicher Strafausschließungsgrund. (T1) Beisatz:

Sachlicher, bei Erweisenheit des guten Glaubens aber persönlicher Strafausschließungsgrund. (T2) Veröff: JBl

1980,553 = EvBl 1980/196 S 586 = SSt 51/12

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0072095

Dokumentnummer

JJR_19781130_OGH0002_0130OS00128_7800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at